



INTENSIVBETREUUNG

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass immer mehr Kinder eine intensivere Betreuung in Form von festen Bezugspersonen benötigen.

Bindungsstörungen, Aufmerksamkeitsdefizite, Aggressivität, traumatische Kindheitserfahrungen, Probleme in den Familien und Armut sind einige Gründe dafür.

Seit 2006 gibt es die **Verlässliche Gruppe**, die zehn Kindern mit ihren Familien einen zuverlässigen Anlaufpunkt bietet. Pädagogische, therapeutische und beratende Angebote unterstützen die Familien bei der Bewältigung verschiedenster Probleme (Trennung der Eltern, ADHS, Gewalterfahrungen u.a.)

Die „Verlässliche Gruppe“ wurde sehr gut angenommen und schnell wurde die Warteliste immer länger. Um den Bedarf zu decken musste eine Alternative her.

Im Januar 2011 sicherte der Lions Club Wuppertal – Bergisch Land bis einschließlich 2013 seine finanzielle und personelle Unterstützung für die sogenannte „**8samkeitsgruppe**“ zu.

Im Folgenden erhalten Sie nähere Informationen zu den beiden Angeboten.

VERLÄSSLICHE GRUPPE

Soziale Gruppe (gemäß §29 SGB VIII) mit intensiver Elternarbeit

Die Alte Feuerwache bietet zehn Kindern im Alter zwischen sechs und 14 Jahren (Einstiegsalter bis zwölf Jahre) eine „Verlässliche Gruppe“ im Rahmen eines stadtteilorientierten Jugendhilfeangebotes mit einem breitgefächerten Angebotsspektrum.

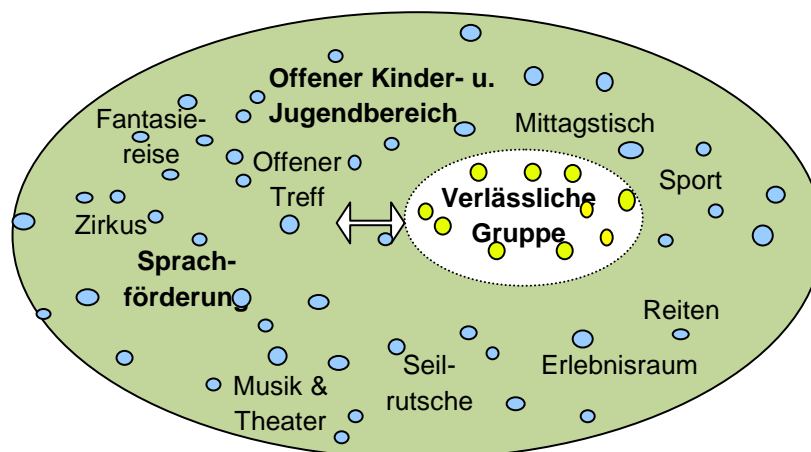
Ziele der Verlässlichen Gruppe gemäß §29 SGB VIII

- Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen
- Soziales Lernen in der Gruppe:
 - Ergänzung der familiären Sozialisation
 - Begleitung der schulischen Förderung
 - Gruppen- und heilpädagogisch orientierte Angebote
- Stabilisierung des Familiensystems

Gemäß §8a SGB VIII: Orientierung am Wohl und Schutz des Kindes

Organisationsstruktur

Es besteht eine enge Verzahnung mit dem Offenen Kinder- und Jugendbereich. Dadurch haben die Kinder der Verlässlichen Gruppe die Möglichkeit, das vielseitige Angebot zu nutzen z.B. Zirkus, Musik & Theater, Seilrutsche, Fantasiereisen, Reiten, Sport in der großen Sporthalle Gathe. Folglich entsteht ein am Normalitätsprinzip orientierter Lern- und Entwicklungsraum.





Die Verlässliche Gruppe ist somit ein integriertes System, in dem Kinder agieren und voneinander lernen. Hierdurch entsteht ein für alle förderliches Milieu. Ein besonderer Aspekt ist die Durchlässigkeit und somit der Weg in die Verlässliche Gruppe als auch der Weg von der Verlässlichen Gruppe in den Offenen Bereich.

Die Verlässliche Gruppe als Hilfeform ist angezeigt...

... wenn Kinder wegen sozialer Auffälligkeiten und Schwierigkeiten in der Schule und sozialem Umfeld den überschaubaren *Rahmen einer strukturierten Gruppe* benötigen.

... wenn Kinder aufgrund ihrer Familien- und Lebenssituation kaum geeignete Entwicklungsschritte vollziehen können und daher einer *individuellen Förderung* bedürfen.

... wenn Kinder eine *schulische Betreuung* und eine *Versorgung nach Schulschluss* benötigen.

... wenn die Eltern grundsätzlich zu einer intensiven *Einbeziehung in die Hilfemaßnahme* bereit sind.

... wenn komplexe verfestigte Problemlagen in Familien eine gesunde Entwicklung des Kindes verhindern, gefährden oder bereits geschädigt haben, vorausgesetzt, dass zwischen Kindern und Eltern *Bindungsstrukturen vorhanden* sind, die ein Zusammenleben ermöglichen.

Aufnahmeverfahren

1. Bedarfsmeldung (Anfrage über die/den zuständigen SozialarbeiterIn vom Jugendamt)
2. Expertengespräch (Mitarbeiter vom Jugendamt, MitarbeiterInnen Verlässliche Gruppe)
3. Familiengespräch
4. Aufnahme des Kindes mit Eingangsdiagnostik
5. Austausch Eltern, BSD und Verlässliche Gruppe nach 4-6 Wochen nach Aufnahme zur gemeinsamen Hilfeplanung

Pädagogische Betreuung

Montag bis Freitag von 11.00 bis 17.30 Uhr / 17 Uhr (freitags)

Tagesstruktur:

11.00 – 12.00 Uhr	Möglichkeit zur Einzelförderung, Kleinstgruppenarbeit
12.00 – 13.30 Uhr	Betreuung im Erlebnisraum
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagstisch
13.30 – 15.00 Uhr	Hausaufgabenhilfe (Personalschlüssel 3:10)
15.00 Uhr	Plenum in der Kleinen Wagenhalle für alle Feuerwachenkinder
15.00 – 16.30 Uhr	Freizeit- und Gruppenangebote, individuelle Förderung, Musik- und Spieltherapie, Familiengespräche
16.30 – 17.30 Uhr	Verlässliches Gruppentreffen

Ziele

im Bereich Sozialverhalten (Beispiele)

- Förderung der Kontakt-, Beziehungs- und Konfliktfähigkeit
- Verbesserung der Frustrationstoleranz
- Förderung der Akzeptanz von Regeln und Strukturen
- Aufbau von Gruppenfähigkeit
- Einübung und Etablierung von Partizipation

Im Bereich Leistungsverhalten (Beispiele)

- Schulische Förderung
- Förderung der allgemeinen kognitiven Fähigkeiten, insbesondere der Sprachkompetenz



- Förderung der allgemeinen Lern- und Leistungsmotivation

Personal

In der Verlässlichen Gruppe arbeiten:

- 1 Dipl. Sozialarbeiterin (39 Std. Vollzeit)
- 1 Deeskalationstrainer (19,5 Std. Teilzeit)
- 1 Dipl. Musiktherapeutin (19,5 Std. Teilzeit)

Diagnostische, therapeutische Angebote

- *Musik- und Spieltherapie in Einzelsettings oder in Kleinstgruppen*
- *Eingangs- und Verlaufsdiagnostik*
 - Anamneseerhebung mit den Eltern
 - Familien- und Umfelddiagnostik
 - Exploration des Kindes / Verhaltensbeobachtung
 - Leistungstests (z.B. Entwicklungstests, Intelligenztests, spezifische Leistungstests)
 - Persönlichkeitstests
- *Familienberatung / Familientherapie*

Elternarbeit

Ein wesentlicher Bestandteil für die erfolgreiche Arbeit in der Verlässlichen Gruppe ist die Mitwirkung der Eltern/ Familie.

Die Verlässliche Gruppe bietet folgende Leistungen:

- Regelmäßig stattfindende Familiengespräche (ca. alle 4 – 6 Wochen)
- Beratung in Erziehungsfragen
- Familientherapie
- Familienberatung
- Krisenintervention

- Familienaktionen

Qualitätsmanagement

Die Qualität der Leistung wird gewährleistet durch:

- Fortbildung und Supervision
- externes Coaching
- therapeutische Evaluationsverfahren
- Elternfragebögen
- Dokumentation



8SAMKEITSGRUPPE

Inhaltlich unterscheidet sich die 8samkeitsgruppe nur wenig von der Verlässlichen Gruppe, orientiert sich allerdings noch deutlicher am Präventionsgedanken.

Ziel ist es, einer möglichen negativen Entwicklung vorzubeugen und entgegenzuwirken. Dies geschieht, indem den vielfach vorhandenen Risikofaktoren, wie z.B. ökonomische Krisenlagen, fehlende Tagesstruktur, sprachliche Defizite, instabile psychische Konstitution der Eltern etc., möglichst viele Schutzfaktoren entgegen gesetzt werden. Diese Schutzfaktoren basieren neben der klar geregelten Tagesstruktur, mit individueller Förderung und Sicherstellung der kindlichen Grundbedürfnisse, vor allem auf dem Grundgedanken der kalkulierbaren und verlässlichen Beziehungen. So hat die Resilienzforschung der letzten 50 Jahre das Ergebnis hervorgebracht, dass Kinder trotz widrigster Umstände dazu in der Lage sind, ihr Leben gut zu meistern, wenn sie auf wenigstens eine stabile, liebevolle und berechenbare Bezugsperson zurückgreifen können.

Mit dieser These als Grundannahme, arbeitet die 8samkeitsgruppe entsprechend mit einem hohen Maß an Berechenbarkeit und Verbindlichkeit auf räumlicher, personeller und inhaltlicher Ebene.

Organisation und Finanzierung

Um die Verbindlichkeit und Stabilität des pädagogischen Konzeptes zu gewährleisten, ist das Projekt für alle acht Kinder auf die Mindestlaufzeit von drei Jahren festgelegt, für die der LIONS Club Wuppertal-Bergisch Land die komplette Finanzierung der Personal und Materialkosten übernimmt.

Zusätzlich wurde eine unterstützende, wissenschaftliche Begleitung des Projektes installiert: Neben einem Kooperationsausschuss, der die Zusammenarbeit der verschiedenen Professionen steuert, wurde ein Evaluationsrat, bestehend aus MitarbeiterInnen der Alten Feuerwache und ambitionierten Mitgliedern des LIONS Clubs etabliert, der die gemeinsame Maßnahme auf seine Wirksamkeit hin überprüfen soll.

Personal

Die 8samkeitsgruppe wird von einer staatlich geprüften Erzieherin geleitet, die ihr Anerkennungsjahr im Rahmen der Verlässlichen Gruppe absolviert hat, und somit bestens mit den Intensivbetreuungsprojekten der Alten Feuerwache vertraut ist. Unterstützt wird sie von einer pädagogischen Mitarbeiterin, welche die Kinder vor allem im Bereich schulische Förderung und kognitive Entwicklung unterstützt.

Zusätzlich zu der gruppenspezifischen pädagogischen Begleitung werden die Kinder im Sinne der Inklusion, gezielt den Angeboten des Hauses zugeführt. Hierbei seien besonders das Musiktheater, das therapeutische Reiten, die Zirkusgruppe und die verschiedenen Leseprojekte erwähnt.

Zudem ist im pädagogischen Konzept angedacht, nach und nach Patenschaften unter fachlicher Anleitung einzurichten, durch welche die Kinder in den Genuss von Einzelkontakten kommen.



Alte Feuerwache im Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V.
